

# Frauen „M.U.T.“ für eigene Unternehmen gemacht

Die Fachmesse „women & work“ hat Anfang Juni Gäste aus ganz Deutschland, Österreich, Schweiz und sogar aus Singapur im World Conference Center Bonn empfangen. Nicht nur die Vereinbarkeit von Familie, Freizeit und Beruf stand im Fokus der Messe, sondern auch Wege, sich mit eigenen Ideen selbstständig zu machen. Mit einem exklusiv für die Messe entwickelten „Blitz-Coaching“, Impuls-Vorträgen und „Das kleine Buch vom GROßEN M.U.T.“ nahmen auch die in Bonn/Rhein-Sieg bekannten Coaching-Expertinnen Gabriele vom Feld und



Petra Basler an der Messe teil. Insbesondere das „Blitz-Coaching“ im Zehn-Minuten-Takt sorgte für lange Warteschlangen am Stand, freute sich Gabriele vom Feld: „Wir sind

überwältigt von diesem Andrang, den Potenzialen der Frauen, die sich hier zusammenfinden und den intensiven Gesprächen, wie wir sie selten bei einer Messe erlebt haben.“

## Pläne für Schwimmbad am Heizkraftwerk Süd vorgestellt

Das Heizkraftwerk Süd in Dotten-dorf hat nicht nur das Potenzial, Gemüter zu erhitzen: Die Stadt und die Stadtwerke Bonn prüfen, auf dem 50.000 Quadratmeter großen Areal nördlich des Heizkraftwerks ein neues Schwimmbad zu realisieren. Im Raume steht ein Kombibad aus Frei- und Hallenbad. „Ich bin sehr dankbar, dass die SWB auf meine Bitte hin prüfen, ob

sie auf dem Gelände, das zum Teil der Stadt und zum Teil der SWB gehört, ein Schwimmbad bauen könnten“, sagte Oberbürgermeister Ashok-Alexander Sridharan. Außerdem sollen die SWB die Varianten Hallenbad bzw. Kombibad untersuchen, so wie das der Projektbeirat Bäder empfohlen hat. Nach der Sommerpause werde die Stadt die Politik mit in die Planungen einbeziehen.

## Radparkhaus für Godesberg

Am Bahnhof Bad Godesberg wird geprüft, ein Fahrradparkhaus einzurichten. Es soll der steigenden Zahl an Radfahrern eine sichere wie komfortable Abstellmöglichkeit bieten und das Fahrradfahren zum Bahnhof attraktiver machen. Derzeit sind 120 Stellplätze im Gespräch, die gegen eine Jahresgebühr von 120 Euro angeboten werden könnten.

## 100.000 Euro Zuschuss für 650 Jahre „PüMa“

Das 650-jährige Bestehen von Pützchens Markt im Jahr 2017 wird von der Stadt Bonn mit 100.000 Euro bezuschusst. Davon werden 40.000 Euro erst dann ausgezahlt, wenn es gelingt, Sponsorengelder in gleicher Höhe zu akquirieren. Die erstmals 1367 urkundlich erwähnte Veranstaltung ist alljährlicher Publikumsmagnet.

## Neuer Mietspiegel ist beschlossen worden

Ab sofort ist unter [www.bonn.de/@mietspiegel](http://www.bonn.de/@mietspiegel) der neue Mietspiegel für Bonn einsehbar. Herausgeber des Mietspiegels sind der Mieterbund Bonn/Rhein-Sieg/Ahr, der Haus-, Wohnungs- und Grundeigentümerversen Bonn/Rhein-Sieg, der Haus-, Wohnungs- und Grundeigentümerversen Bad Godesberg sowie die Stadt Bonn.

**SOZIAL/KOMPETENT/LEISTUNGSSTARK** – Wir sind eine anerkannte Werkstatt für Menschen mit Behinderungen und Partner für Industrie, Handel und Handwerk an vier Standorten.

Für die Auftragsabwicklung stehen über 1.100 Mitarbeiter/-innen mit unterschiedlichsten Qualifikationen zur Verfügung. Bei einer Auftragsvergabe können gemäß § 140 SGB IX, 50 % der anrechenbaren Arbeitsleistung auf eine eventuell zu zahlende Ausgleichsabgabe angerechnet werden. Unsere Produktionsbereiche sind:

- Büro- und Versanddienste/EDV
- Druckerei
- Elektronik
- E-Recycling
- Garten- und Landschaftsbau
- Holzbe- und -verarbeitung
- Küche/Verpflegungsmanagement
- Lager/Logistik
- Metallverarbeitung
- Montage
- Näherei
- Verpackung

**BONNER  
WERKSTÄTTEN**  
Lebenshilfe Bonn

Gemeinnützige GmbH  
Zentralverwaltung  
Allerstraße 43, 53332 Bornheim-Hersel  
Tel.: 02222 / 83 02-0  
[www.bonnerwerkstaetten.de](http://www.bonnerwerkstaetten.de)

UNSER BEREICH KÜCHE/VERPFLGUNGSMANAGEMENT



**IHR PARTNER FÜR  
INDUSTRIE UND HANDEL**